



Pfarrei Heilig Geist Jülich

Pfarr – Gemeindebrief

September 2020

Gutmensch

Jemand, der für Vielfalt trommelt.

Sei gut, Mensch!
Die ganze Geschichte: SeiGutMensch.de

caritas

Caritas Sonntag

20. September 2020

Pfarrei Heilig Geist – www.heilig-geist-juelich.de
Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich
pfarramt@heilig-geist-juelich.de – Tel. 02461-2323

Grußwort des Pastoralteams

„Gutmensch“!

Hätten wir vor einigen Jahren je gedacht, dass „Gutmensch“ ein Schimpfwort werden könnte? Die es so benutzen, sehen Menschen, die Gutes tun, als naive Trottel an, die ihre schöne Zeit damit verschwenden, Menschen zur Seite zu stehen. Und oft werden zudem noch die Menschen, die Hilfe erhalten, als unwert betrachtet. Es seien Menschen, für die es nicht lohnt, sich zu bemühen, oder denen entgegen zu kommen gar verwerflich wäre, weil man sie hier nicht haben will.

Wie anders war da Jesus unterwegs! Er half den Menschen bis zur Erschöpfung. Er sagte zum Einsatz für den anderen: „Deinen Nächsten sollst du lieben wie dich selbst.“ (Lk 10,27)
Und: „Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder (und Schwestern) getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Mt 25,40)

Und wer ist der Nächste für Jesus? - Jeder, der dich braucht und dem du helfen kannst, ist dein Nächster! Er zeigt das am Beispiel des barmherzigen Samariters (Lk 10,25-37). Der Samariter hilft dem Niedergeschlagenen, obwohl er am wenigsten Grund zur Hilfe gehabt hätte, da der Verletzte einem fremden Stamm angehörte.

Für uns kann dann der Nächste sowohl der Nachbar nebenan sein, aber genauso auch der Asylsuchende, der für mich fremd erscheint, dem zu helfen vielleicht nicht so leichtfällt, weil die Fremdheit hemmt. In unserer Welt gibt es viel zu tun. Wir sind die Hände, die Füße und der Mund Jesu. In seinem Namen können wir als wahrer „Gutmensch“ tätig werden für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung, allgemein für Menschlichkeit in unserem Umfeld und in der Welt.

Der Christ soll also ein „Gutmensch“ im besten Sinne sein, aber er sollte sich hüten vor dem sogenannten „Helfersyndrom“. Zu viel ist meistens ungesund! Jesus hat seinem Einsatz auch Grenzen gesetzt. Er musste sich auch zurückziehen und ausruhen. Er musste zu sich kommen, um die Verbindung zu Gott, zu seinem Vater, zu halten. Auch für uns bedeutet das: Helfen gerne und oft, aber nie über die eigenen Kräfte hinaus und nur „Hilfe zur Selbsthilfe“. Ich darf dem zu Helfenden nicht die eigene Sache aus der



Hand nehmen - damit würde ich ihn unselbstständig machen. Ich helfe ihm so weit, dass er allein weiterkommt.

Gott ist in Jesus Mensch geworden. Tun wir es ihm gleich und werden wir auch Mensch: **Gutmensch!**

Gemeindereferent Ralf Cober

PS: Lesen Sie mehr zum Caritas-Sonntag 2020 ab S. 22

Wissenswertes zu Gottesdiensten

Die **Gottesdienstordnung** in diesem Pfarr-Gemeindebrief zeigt den Stand der Planungen am 17. August 2020. Das Pastoralteam hat beschlossen, zu Anfang September die „normal gültige“ Gottesdienstordnung wieder aufzunehmen. In den bereits mit Abstandmarkierungen und Ordnerdienst vorbereiteten Kirchen finden dann auch wieder Hl. Messen und Wortgottesfeiern statt. Der Krisenstab und das Pastoralteam halten es für konsequent, dass auch Messen dort gefeiert werden, wo man sich zu Wort-Gottes-Feiern versammelt. *Jeden* Sonntag zeitunverlässig um 10.45 Uhr wird nur in der Pfarr- und Propsteikirche Jülich *immer* Eucharistie gefeiert. Da in der Mehrheit unserer Kirchen somit wieder Messen gefeiert werden, sollte auch (wie vor Beginn der Pandemie) wieder in allen Wort-Gottes-Feiern zur Kommunion eingeladen werden können.

Über Gottesdienste, die zusätzlich zu der in dieser Ausgabe veröffentlichten Gottesdienstordnung hinaus gefeiert werden, werden Sie durch Aushänge, Proklamanden oder die Presse informiert.

Je nach Entwicklung der Corona-Situation kann sich natürlich auch alles kurzfristig wieder ändern!

Eine **Anmeldung** zu Messfeiern ist zwar nicht verpflichtend, wird aber sehr empfohlen. Sie helfen dem ehrenamtlichen Ordnerdienst vor Ort sehr bei der Datenaufnahme vor dem Gottesdienst. So kommt es für alle zu weniger Wartezeit und Unannehmlichkeiten. Und – wer angemeldet ist, darf sicher an der Eucharistiefeier teilnehmen.

Ab September ist eine Anmeldung zu allen MESSfeiern am Wochenende geplant – zu Wortgottesfeiern gibt es keine vorherige Anmeldung. Wir bitten also darum, die Möglichkeit der Anmeldung über eines unserer Büros oder online über unsere Website zu nutzen!



ZU DEN **MESSEN AM WOCHENENDE (SAMSTAGVORABEND UND SONNTAG)**,
IST EINE **ANMELDUNG MÖGLICH UND WIRD SEHR HERZLICH EMPFOHLEN.**

WERKTAGS IST KEINE ANMELDUNG NOTWENDIG!

ANMELDUNGEN SIND ÜBER ALLE BÜROS UND ÜBER UNSERE WEBSITE
(www.heilig-geist-juelich.de) MÖGLICH.

SOWEIT NICHT ANDERS ANGEGBEN,
DIENT DIE KOLLEKTE IMMER DER FEIER DER GOTTESDIENSTE.

Samstag, 29. August *Enthauptung Johannes' des Täufers*

08:30 Uhr MGJ **Hl. Messe** (Dr. T. Irrgang)

14:00 Uhr A + M **Goldhochzeit**

*Vorabend zum **22. Sonntag im Jahreskreis***

17:30 Uhr Welldorf **Hl. Messe** (Pfr. Wolff)

17:30 Uhr Stetternich **Andacht** (M. Kupper)

17:30 Uhr Selgersdorf **Wort-Gottes-Feier** (H. Fröhlich)

19:00 Uhr Mersch **Wort-Gottes-Feier** (A. Wirtz)

Sonntag, 30. August **22. Sonntag im Jahreskreis**

Jer 20,7-9,Röm 12,1-2, Ev: Mt 16,21-27

09:15 Uhr Koslar **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)

10:00 Uhr Overbach **Hl. Messe** (Oblaten)

11:00 Uhr Propstei **Hl. Messe** (Pfr. Wolff & Pfr. J. Frisch)

11:00 Uhr Güsten **Wort-Gottes-Feier** (A. Wirtz)

19:00 Uhr Propstei **Neuer Sonntagabend** (C. Werner)

„Wenn jeder gibt, was er hat ...in Corona-Zeiten“

Dienstag, 1. September

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)

18:30 Uhr Selgersdorf **Hl. Messe** (Pfr. Wolff)

Mittwoch, 2. September

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** (Pfr. Wolff)

19:00 Uhr Overbach **Hl. Messe**

Donnerstag, 3. September *Hl. Gregor der Große*

- 17:00 Uhr** Propstei **Eucharistische Anbetung**
17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** (Pfr. Frisch)
18:00 Uhr Koslar **Monatsmesse der Frauengemeinschaft**
(Pfr. Wolff)

Freitag, 4. September *Herz-Jesu-Freitag*

- 17:30 Uhr** Propstei **Hl. Messe**
18:00 Uhr Schophoven **Hl. Messe** (Pfr. Wolff)

Samstag, 5. September

- 08:30 Uhr** MGJ **Hl. Messe** (Dr. T. Irrgang)
10:30 Uhr St. Hildegard **ökumenischer Gottesdienst**
(Pfr. Keutmann & Pfr. Grothe)
14:00 Uhr Propstei **Trauung**
14:00 Uhr Selgersdorf **Trauung**
14:30 Uhr Krauthausen **Tauffeier**
16:00 Uhr Kirchberg **Tauffeier**

Vorabend zum 23. Sonntag im Jahreskreis

SONDERKOLLEKTE: SONNTAG DER SOLIDARITÄT ANLÄSSLICH DER CORONA-PANDEMIE

- 17:00 Uhr** Krankenhaus **Hl. Messe** (Pfr. Jansen)
17:30 Uhr Welldorf **Wort-Gottes-Feier**
17:30 Uhr Stetternich **Hl. Messe** mit Taufe (Pfr. Wolff)
17:30 Uhr Krauthausen **Wort-Gottes-Feier**
19:00 Uhr Mersch **Wort-Gottes-Feier**

Zur Corona-Kollekte
lesen Sie bitte auch
den Artikel auf Seite 21



Sonntag, 6. September **23. Sonntag im Jahreskreis**

Ez 33,7-9,Röm 13,8-10, Ev: Mt 18,15-20

SONDERKOLLEKTE: SONNTAG DER SOLIDARITÄT ANLÄSSLICH DER CORONA-PANDEMIE

09:15 Uhr	A + M	Wort-Gottes-Feier
09:15 Uhr	Koslar	Wort-Gottes-Feier
10:00 Uhr	Bourheim	Freiluftgottesdienst der Frauengemeinschaft (A. Müller) (BITTE SITZGELEGENHEIT MITBRINGEN!)
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe (Oblaten)
10:45 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. J. Frisch)
11:00 Uhr	Sales	Wort-Gottes-Feier (A. Qaim)
11:00 Uhr	Schophoven	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Güsten	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Kirchberg	Wort-Gottes-Feier
12:00 Uhr	Propstei	Firmfeier des Mädchengymnasiums
14:00 Uhr	Overbach	Tauffeier
18:30 Uhr	A + M	Beichtgelegenheit (Pfr. Keutmann)
19:00 Uhr	A + M	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)

Montag, 7. September

17:30 Uhr	Propstei	Rosenkranzandacht
------------------	----------	--------------------------

Dienstag, 8. September **Mariä Geburt**

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Frisch)
------------------	----------	--------------------------------

Mittwoch, 9. September

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
19:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe

Donnerstag, 10. September

17:00 Uhr	Propstei	Eucharistische Anbetung
17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)

Freitag, 11. September **Hl. Maternus, Bischof von Köln**

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
------------------	----------	-------------------------------

Samstag, 12. September *Mariä Namen*

08:30 Uhr	MGJ	Hl. Messe (Dr. T. Irrgang)
12:00 Uhr	Propstei	Stille eucharistische Anbetung
14:30 Uhr	A + M	Tauffeier
16:00 Uhr	Propstei	Tauffeier

Vorabend zum 24. Sonntag im Jahreskreis

KOLLEKTE ZUM WELTTAG DER SOZIALEN KOMMUNIKATIONSMITTEL

17:00 Uhr	Krankenhaus	Hl. Messe (Pfr. Jansen)
17:30 Uhr	Welldorf	Hl. Messe (Pfr. James Victor)
17:30 Uhr	Stetternich	Wort-Gottes-Feier
17:30 Uhr	Krauthausen	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
17:30 Uhr	Selgersdorf	Wort-Gottes-Feier
19:00 Uhr	Mersch	Hl. Messe (Pfr. Wolff)

Botschaft von Papst Franziskus
zum 54. Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
„Damit du deinem Sohn
und deinem Enkel erzählen kannst. (Ex 10,2)
Das Leben schreibt Geschichte.“

Sonntag, 13. September **24. Sonntag im Jahreskreis**

Sir 27,30 - 28,7, Röm 14,7-9, Ev: Mt 18,21-35

KOLLEKTE ZUM WELTTAG DER SOZIALEN KOMMUNIKATIONSMITTEL

09:15 Uhr	A + M	Hl. Messe
09:15 Uhr	Koslar	Familienmesse (Pfr. Wolff)
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe (Oblaten)
10:45 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
11:00 Uhr	Güsten	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe mit stiller Erstkommunion (Pfr. Keutmann)
15:00 Uhr	Barmen	Heideprozession als Stationengang
19:00 Uhr	A + M	Hl. Messe (Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	Propstei	Neuer Sonntagabend (A. Peters) „Zoom - von nah und fern“

Montag, 14. September Kreuzerhöhung

17:30 Uhr Propstei Rosenkranzandacht

Dienstag, 15. September Gedächtnis der Schmerzen Mariens

17:30 Uhr Propstei Hl. Messe (Pfr. Frisch)

18:30 Uhr Selgersdorf Hl. Messe (Pfr. Keutmann)

Mittwoch, 16. September Hl. Kornelius und Hl. Cyprian

17:30 Uhr Propstei Hl. Messe (Pfr. James Victor)

19:00 Uhr Overbach Hl. Messe

Donnerstag, 17. September Hl. Hildegard von Bingen

17:00 Uhr Propstei Eucharistische Anbetung

17:30 Uhr Propstei Hl. Messe (Pfr. Wolff)

Freitag, 18. September

17:30 Uhr Propstei Hl. Messe (Pfr. Keutmann)

Samstag, 19. September

08:30 Uhr MGJ Hl. Messe (Dr. T. Irrgang)

14:00 Uhr Mersch Trauung

15:00 Uhr Propstei Trauung

Vorabend zum 25. Sonntag im Jahreskreis

KOLLEKTE FÜR DIE CARITAS

17:00 Uhr Krankenhaus Hl. Messe (Pfr. Jansen)

17:30 Uhr Welldorf Wort-Gottes-Feier

17:30 Uhr Stetternich Wort-Gottes-Feier

17:30 Uhr Krauthausen Wort-Gottes-Feier (H. Reisen)

17:30 Uhr Selgersdorf Hl. Messe mit stiller Erstkommunion (Pfr. Wolff)

19:00 Uhr Mersch Wort-Gottes-Feier



Sonntag, 20. September 25. Sonntag im Jahreskreis

Jes 55,6-9, Phil 1,20a-24.27a, Ev: Mt 20,1-16a

KOLLEKTE FÜR DIE CARITAS

09:15 Uhr	A + M	Wort-Gottes-Feier
09:15 Uhr	Koslar	Wort-Gottes-Feier
09:30 Uhr	St. Rochus	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe (Oblaten)
10:45 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Frisch)
11:00 Uhr	Sales	Wort-Gottes-Feier (I. Oellers)
11:00 Uhr	Schophoven	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
11:00 Uhr	Güsten	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
11:00 Uhr	Kirchberg	Wort-Gottes-Feier
18:30 Uhr	A + M	Beichtgelegenheit (Pfr. Keutmann)
19:00 Uhr	A + M	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)

Montag, 21. September *Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist*

17:30 Uhr	Propstei	Rosenkranzandacht
-----------	----------	--------------------------



Bild: Friedbert Simon In: Pfarrbriefservice.de

Dienstag, 22. September *Hl. Mauritius und Gefährten*

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
-----------	----------	-------------------------------

Mittwoch, 23. September

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
19:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe

Donnerstag, 24. September

17:00 Uhr	Propstei	Eucharistische Anbetung
17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Frisch)

Freitag, 25. September *Hl. Nikolaus von Flüe*

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Wolff)
-----------	----------	-------------------------------

Samstag, 26. September *Hl. Kosmas und Hl. Damian*

08:30 Uhr	MGJ	Hl. Messe (Dr. T. Irrgang)
09:00 Uhr	Propstei	Stille eucharistische Anbetung
12:00 Uhr	Propstei	Trauung
14:00 Uhr	Overbach	Tauffeier
16:00 Uhr	Propstei	Tauffeier

Vorabend zum 26. Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr	Krankenhaus	Hl. Messe (Pfr. Jansen)
17:30 Uhr	Welldorf	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
17:30 Uhr	Stetternich	Wort-Gottes-Feier
17:30 Uhr	Selgersdorf	Wort-Gottes-Feier (A. Bähr)
19:00 Uhr	Mersch	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 27. September **26. Sonntag im Jahreskreis**

Ez 18,25-28, Phil 2,1-11, Ev: Mt 21,28-32

09:15 Uhr	A + M	Wort-Gottes-Feier
09:15 Uhr	Koslar	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe (Oblaten)
10:45 Uhr	Propstei	Familienmesse (Pfr. Wolff)
11:00 Uhr	Güsten	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
14:30 Uhr	St. Rochus	Tauftermin
19:00 Uhr	A + M	Hl. Messe (Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	Propstei	Neuer Sonntagabend (A. Peters & G. Wersch) „Audio - video – disco“

Montag, 28. September

17:30 Uhr	Propstei	Rosenkranzandacht
------------------	----------	--------------------------

Dienstag, 29. September **Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel**

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
18:30 Uhr	Selgersdorf	Hl. Messe (Pfr. Frisch)

Mittwoch, 30. September *Hl. Hieronymus*

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. James Victor)
19:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe

Donnerstag, 1. Oktober *Hl. Theresia vom Kinde Jesus*

- 17:00 Uhr** Propstei **Eucharistische Anbetung**
17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)
18:00 Uhr Koslar **Monatsmesse der Frauengemeinschaft**
(Pfr. Wolff)

Freitag, 2. Oktober *Herz-Jesu-Freitag - Heilige Schutzengel*

- 17:30 Uhr** Propstei **Hl. Messe**
18:00 Uhr Schophoven **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)

Samstag, 3. Oktober *Tag der deutschen Einheit*

- 08:30 Uhr** MGJ **Hl. Messe** (Dr. T. Irrgang)
14:00 Uhr Güsten **Trauung**
16:00 Uhr Schophoven **Tauffeier** von Lena Sophie Thomas

Vorabend zum 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

KOLLEKTE FÜR DEN HEILIGEN VATER

- 17:00 Uhr** Propstei **Hl. Messe** (Pfr. Wolff)
als "Probe" zur Hörfunkmesse am Sonntag
17:00 Uhr Krankenhaus **Hl. Messe** (Pfr. Jansen)
17:30 Uhr Welldorf **Wort-Gottes-Feier**
17:30 Uhr Stetternich **Hl. Messe** (Pfr. J. Frisch)
17:30 Uhr Krauthausen **Wort-Gottes-Feier**
19:00 Uhr Mersch **Wort-Gottes-Feier**
19:00 Uhr Barmen **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)



Sonntag, 4. Oktober 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

Jes 5,1-7, Phil 4,6-9, Ev: Mt 21,33-44

KOLLEKTE FÜR DEN HEILIGEN VATER

09:15 Uhr	A + M	Wort-Gottes-Feier
09:15 Uhr	Koslar	Wort-Gottes-Feier
09:15 Uhr	Broich	Wort-Gottes-Feier
09:30 Uhr	St. Rochus	Hl. Messe (Pfr. Keutmann)
10:00 Uhr	Propstei	Hl. Messe (Pfr. Wolff) Hörfunkmesse mit dem WDR
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe (Oblaten)
11:00 Uhr	Schophoven	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Güsten	Wort-Gottes-Feier
11:00 Uhr	Kirchberg	Wort-Gottes-Feier
18:30 Uhr	A + M	Beichtgelegenheit (Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	A + M	Hl. Messe (Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	Propstei	Neuer Sonntagabend (L. Schmitt-Thees) „Erntedank - Schöpfung – Franziskus“

Personelles

Leider fällt Pfr. Cülter mit schmerzhaften Rückenproblemen auf unabsehbare Zeit aus und kann keinen Dienst tun.

So bin ich sehr froh, dass Father James Victor aus Indien für reguläre Werktags- und Sonntagsmessen gerne zur Verfügung steht! Father James ist bei uns, um in Aachen zu promovieren. Im Oktober-Pfarrblatt wird er sich ausführlicher vorstellen.

Auch werden Sie ein neues priesterliches Gesicht ab September in unserer Pfarre sehen: Pfr. Jürgen Frisch, der in der Nachbarschaft wohnt und nach einer mehrmonatigen Krankheits-Zeit so langsam wieder in den priesterlichen Dienst hineinkommen soll – was hoffentlich gut gelingt!

Die relativ stabile strukturelle und personelle Situation unserer Pfarrei ist der Grund für die Verortung bei uns, wobei sich auch die Art seines zukünftigen Einsatzes klären soll. Mit je einer Werktagsmesse und Sonntagmesse pro Woche wird seine Wiedereingliederung im September als erstem Monat der Maßnahme beginnen; andere liturgische Dienste und überhaupt andere Dienste kommen allmählich später hinzu.

Pfr. Josef Wolff

Neuer Sonntagabend

offen
spirituell
einladend

Herzliche Einladung zu den Terminen vom Neuen Sonntagabend sonntags **um 19.00 Uhr in der Propsteikirche** – natürlich mit Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln ... und Anmeldung per Mail:

Sonntag, den 30.08. „Wenn jeder gibt, was er hat ... in Corona-Zeiten“

Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst, für die Mitfeiernden und für Gott ... um zur „Frohen Botschaft dieses Sonntags“ sich auszutauschen, zu hören, zu reden, still zu werden.

Claudia Werner und Team

Anmeldung über Mail: b.biel@heilig-geist-juelich.de

Sonntag, den 13.09. „ZOOM-Gottesdienst – von nah und fern“

Am zweiten Sonntag im September feiert die katholische Kirche in Deutschland den Welttag der sozialen Kommunikationsmittel. In der Coronazeit konnten wir erfahren, welcher Segen es sein kann, diese digitalen Möglichkeiten zu haben, um miteinander in Kontakt zu treten. Daher wollen wir auch am 13.9. um 19 Uhr wieder einen Online-Gottesdienst via Zoom feiern.

Alexander Peters mit der KSG Jülich

Weitere Informationen und Anmeldung: a.peters@ksg-juelich.de

Sonntag, den 27.09. „Audio – video – disco“

Unter diesem Motto die Bibel neu entdecken: Sehen, hören, diskutieren - das erwartet die Interessierten zu Bibeltexten und aktuellem Geschehen.

Gregor Wersch und Alexander Peters

Anmeldung über Mail: a.peters@ksg-juelich.de



Dankgottesdienst der Kommunionkinder

Die Pfarrei Heilig Geist lädt die Kommunionkinder dieses Jahres mit Eltern und Geschwistern für **Samstag, 5. September 2020, um 15 Uhr** zu einem Kommunion-Dankfest in den **Brückenkopfpark Jülich** ein.

Es gibt einen kleinen Dankgottesdienst, ein leckeres Eis und coronagerechte Spiele. Der Veranstaltungsort ist das Apfelquadrat am Haupteingang des Parks.

Das Treffen dauert ca. zwei Stunden und soll die Kommunionvorbereitung, die unter der Krise gelitten hat, zu einem schönen Abschluss bringen. Die Familien werden noch genauere Informationen erhalten.

Es wäre schön, wenn nochmal alle Kommunionkinder zusammenkommen könnten.

Ralf Cober, Petra Graff, Claudia Tüttenberg

Familienmesse in der Propsteikirche

Hallo liebe Kinder!

Aufgrund der Corona-Pandemie haben wir uns nun schon länger nicht mehr gesehen. Aber ich vermisse euch sehr und würde mich freuen, euch alle wiederzusehen. Leider ist es aufgrund der derzeitigen Einschränkungen nicht möglich, dass wir uns in unserem Kinderkirchenraum treffen.



Aber ich habe mir eine Alternative überlegt: Ganz herzlich lade ich euch ein, zur **Familienmesse am 27. September um 10.45 Uhr in die Propsteikirche St. Mariä Himmelfahrt** zu kommen. Ich würde mich freuen, euch dort alle wiederzusehen! Für die Familienmesse wird eine Anmeldung über die Website der Pfarrei Heilig Geist oder telefonisch in einem der Büros sehr empfohlen, damit ihr Kinder einen Platz in der Kirche bekommt, von dem aus ihr den Gottesdienst gut verfolgen könnt.

BIS BALD!

Eure Luzie

Gottesdienst für den Frieden



Mit den Füßen für den Frieden laufen ist gut! Die Friedensläuferinnen und Friedensläufer haben in den zurückliegenden Jahren das Forum Ziviler Friedensdienst (FZFD) sehr gut unterstützt.

In diesem Jahr dürfen die Friedensläufe coronabedingt aber nicht stattfinden, auch in Jülich nicht. Aber um Frieden beten ist erlaubt!

Darum findet am **Samstag, 5. September 2020, um 18.00 Uhr am Schlossplatz** ein Friedensgottesdienst statt.

Durch den Ausfall der Friedensläufe überall, fehlen dem FZFD rund 150.000 Euro – so viel ist sonst immer zusammengekommen. So gut es geht, soll die Friedensarbeit aber auch finanziell unterstützt werden, darum wir es im Gottesdienst eine Sammlung für die Arbeit des FZFD geben.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit zu spenden auf das Spendenkonto: Forum Ziviler Friedensdienst e.V., GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE90 4306 0967 4103 7264 00

Es freuen sich auf viele Teilnehmer

Pfr. i.R. Josef Jansen und Maria Schmelzer

Gemeindefest in Koslar

Der Gemeinderat St. Adelgundis Koslar teilt mit, dass das alljährliche Gemeindefest in diesem Jahr leider ausfallen muss. Die im Juli (da hätten die Vorbereitungen spätestens beginnen müssen) geltenden Corona-Vorschriften (keine Erlaubnis für Volksfeste) machten eine zuverlässige Planung unmöglich.

Der Gemeinderat hofft sehr, dass das Fest im nächsten Jahr wieder Freude für Jung und Alt bringen wird!

Gemeinderat Koslar

Heideprozession als Stationenweg

Mit vielen positiven Erfahrungen haben im Juni ca. 40 Personen in unterschiedlichen Gruppen am „Stationenweg zu den Heide-Häuschen“ teilgenommen. Deshalb gibt es in Barmen auch am Sonntag, 13. September 2020, statt einer gemeinsamen Prozession wieder einen „Stationenweg“.

Wie im Juni geht an diesem Termin jede Familie oder Gruppe (bis 5 Personen aus verschiedenen Haushalten!) den Rundweg für sich. Die Gruppen, Familien oder Einzelpersonen müssen sich bitte vorher verbindlich bei Alfons Müller anmelden unter E-Mail: alfons-roland-m@dn-connect.de oder Telefon: 02461 57807. Dann wird eine verbindliche Startzeit zwischen 8.00 Uhr und 18.00 Uhr vereinbart.

Pünktlichkeit ist an diesem Tag wichtig! Zur vorher vereinbarten Startzeit melden sich die Teilnehmer an der Kirche und erhalten einen Gebetsimpuls für den Weg. Sie gehen dann eigenverantwortlich den Rundweg zu den Heide-Häuschen.

Der Gemeinderat Barmen/Merzenhausen sieht sich in der Wiederbelebung der Heideprozession der vergangenen Jahre bestärkt. Die seit 1655 bestehende Erfahrung früherer Generationen kann zeigen, wie wir heute mit einer Pandemie (mit Gottes Hilfe und der Fürsprache Mariens) umgehen können.

Alfons Müller, GR Barmen

„Not macht erfinderisch!“ Das wussten die Menschen schon zu allen Zeiten. Die neue Art, die Heideprozession zu begehen, zeigt, dass Krisenzeiten auch immer wieder Chancen für Neues bieten. Der Gemeinderat Barmen/Merzenhausen hat eine kreative Lösung gefunden, die Tradition zu wahren und den neuen Gegebenheiten trotzdem gerecht zu werden. Es geht! Das macht Mut für die Zukunft!



Foto: Alfons R. Müller



Matinee zur Marktzeit

Am Samstag, 19. September, wird die Reihe der „Matineen zur Marktzeit“ fortgesetzt.– selbstverständlich unter den entsprechenden Abstands – und Hygieneregeln.

Wie vor zwei Jahren dürfen sich die Besucher auf einen außergewöhnlichen wie lokal bekannten Künstler und Interpreten freuen: Prof. Stefan Palm.

Prof. Stefan Palm, ausgezeichnet mit zahlreichen Preisen (Int. Musikwettbewerb der ARD, Bach-Preis Wiesbaden, Liszt-Wettbewerb Budapest, Karl Richter-Wettbewerb Berlin, Int. Orgelwettbewerb Speyer), ist seit 2015 Professor für Orgelliteraturspiel an der Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg, deren Leitung als Rektor er seit 2016 übernommen hat.



Foto: Olaf. D. Henning

Stefan Palm spielt an der Vleugels – Orgel Werke von Bach (F – Dur Toccata) und Widor (aus der 5. Symphonie).

Reservierungen werden von GdG-Kantor Christof Rück am besten per e-Mail unter c.rueck@heilig-geist-juelich.de entgegengenommen, sind aber nicht zwingend erforderlich. Die Teilnehmerzahl darf allerdings nicht mehr als 90 - 100 Personen betragen.

Das ursprünglich geplante und im Monat September schon zur Tradition gewordene „kulinarische Finale“ muss wegen der aktuellen Situation leider entfallen, soll aber im nächsten Jahr wieder stattfinden.

Herzliche Einladung für Samstag, 19. September, um 12.05 Uhr in die Propsteikirche!

GdG- Kantor Christof Rück

Fußwallfahrt Welldorf - Aldenhoven

Herzliche Einladung zur traditionellen Marienwallfahrt von Welldorf nach Aldenhoven am Sonntag, dem 13. September 2020.

Unter dem diesjährigen Wallfahrtsmotto „Maria: Ein Frauenbild unserer Zeit? – Maria – was wir von ihr lernen können“ zieht die Pilgergruppe aus Welldorf der Tradition entsprechend am Sonntag nach „Mariä Geburt“ zur Gnadenkapelle in Aldenhoven.

Den Abschluss der Wallfahrt bildet das Festhochamt - im Jahr 2020 mit Pater Josef Költringer - um 11.00 Uhr in Aldenhoven.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation ist eine Anmeldung bei Hans Schüller (02463 1579) unbedingt erforderlich!

Nähere Informationen auf den Plakaten und bei Hans Schüller

Arbeitsgruppe Heilig Geist Jülich 2030

Was macht eigentlich die Ag HGJ 2030 zurzeit? Diese Arbeitsgruppe, die sich damit beschäftigen soll, Ideen zu entwickeln, wie die Pfarrei im Jahr 2030 aussieht und aufgestellt ist?

Die Antwort lautet: So einiges! Es geht voran!

Nach der Präsentation der ersten Ergebnisse wurde die Idee der „Themenzentren“, des „Zentralortes“ und der „Knotenpunktkirchen in den Seelsorgebereichen“ in die Gemeinderäte zur Beratung gegeben. Aus den daraus entstandenen Rückmeldungen hat die AG eine Beschlussvorlage erarbeitet, die sie dem GdG-Rat in dessen Sitzung im Juni zur Beratung vorgelegt hat. Sie gliedert sich in sechs Punkte, die alle einzeln abgestimmt und mit großer Mehrheit angenommen und beschlossen wurden.

Punkt 1: In der Pfarrei Heilig Geist Jülich soll es neben der bereits bestehenden Jugendkirche die Themenzentren „Familie“ und „Trauer/Begräbniskirche“ als prioritäre pastorale Themen geben.

Punkt 2: Angesichts knapper Finanzmittel sollen größere Investitionen in Gebäude der GdG grundsätzlich der Zielsetzung folgen, dass sie nicht nur einer einzelnen Ortsgemeinde zugutekommen, sondern übergemeindlich sinnvoll sind.

Punkt 3: Für das „Zentrum für Familie“ soll eine detaillierte Planung erfolgen, ob und wie dies realisiert werden könnte. Eine Reihe Gemeinden favorisiert

hier den Standort an St. Franz Sales zusätzlich zur bestehenden Jugendkirche. Möglich wäre aber auch ein anderer Kirchenort in der GdG.

Punkt 4: Für das „Zentrum für Trauerpastoral/Begräbniskirche“ soll ebenfalls eine genauere Planung eingeleitet werden, die aber voraussichtlich erst nach dem Ende des „Heute-bei-Dir“-Prozesses intensiver erfolgen und abgeschlossen werden kann. Der Gemeinderat in Selgersdorf hat die Kirche St. Stephanus für dieses Vorhaben beworben; die Kirche St. Rochus wurde für dieses Thema genannt und auch die Kirche in Barmen wurde durch den Gemeinderat Barmen hierfür vorgeschlagen.

Punkt 5: Für die Weiterentwicklung der Pfarrkirche bzw. des Zentralortes soll ebenfalls eine detaillierte Planung erfolgen, die sich am pastoralen Bedarf und an den finanziellen Möglichkeiten orientiert. Die Arbeitsgruppe und die Mehrheit der GdG-Rats-Mitglieder sieht hier die Propsteikirche mit den Liegenschaften in der Stiftsherrenstraße als gesetzt an. Einige wenige GdG-Rats-Mitglieder würden es jedoch für sinnvoll halten, alternative Standorte zu prüfen – im Hinblick auf den Marktwert der Grundstücke und finanziellen Aufwand von Umbauten.

Punkt 6: Es bleibt die grundsätzliche Frage, wie die kirchliche Präsenz im dörflich-ländlichen Bereich in Zukunft gestaltet werden kann, wenn insgesamt erheblich weniger Geld und Personal als bisher zur Verfügung stehen. Der GdG-Rat beschloss die Einrichtung einer Untergruppe, in der Interessierte dieses Thema weiter beraten. Der Vorschlag, „Knotenpunktkirchen in den Seelsorgebereichen“ einzurichten, fand keine breite Zustimmung.

Nach dieser Beschlussfassung kann wohl mit Fug und Recht behauptet werden, dass sich die Kirchenlandschaft in Jülich in den nächsten Jahren deutlich verändern wird. Dabei soll es aber am liebsten nur Gewinner geben. Manche Gemeinden bekommen eine schön hergerichtete Kirche, müssen aber Ihre Interessen als Territorialgemeinde dem Themenzentrum unterordnen. Andere müssen mit wenig Geld viel erreichen, bekommen aber die Möglichkeit, neue Ideen und Konzepte in Eigenregie umzusetzen. Die Suche nach Kooperationspartnern, mit denen unsere Kirchengebäude zwar umgenutzt, aber doch – wenn auch in kleinerem Rahmen – für uns nutzbar bleiben können, ist eröffnet!

Cordula Schmitz für die AG HGJ 2030

Neuverpachtung von Ländereien

Der Kirchenvorstand teilt mit, dass mit Beginn des Pachtjahres 2020/2021, also zum 01. November 2020 folgende Ackerflächen zur Verpachtung anstehen:

- Gemarkung Aldenhoven Flur 33 Flurstück 40, 69.459 m²
- Gemarkung Bourheim Flur 16 Flurstück 92, 19.468 m²

Interessenten richten ihre **Bewerbung** bitte **schriftlich bis zum 30.09.2020** an das zentrale Pfarrbüro.

Anschrift:

Pfarrrei Heilig Geist, z. Hd. Frau Stettner, Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich

Neuer Hospizkurs bei der Caritas

Beim Ambulanten Caritas-Hospizdienst startet am 6. November wieder ein kostenloser einjähriger Befähigungskurs zum Thema "Kannst Du mich begleiten, wenn ich sterbend/trauernd bin?", mit maximal 14 Teilnehmenden in Düren.

"Nach vielen Jahren, in denen wir diesen Kurs schon durchführen, kann ich garantieren: Es wird eine sehr intensive Zeit, bei der Teilnehmende viele Erfahrungen sammeln und das ein oder andere Erlebte überdenken werden. Oft werden der Kurs und die Hospizbegleitung als sehr bereichernd und auch nachhaltig verändernd erlebt", so die Resonanz aus den Vorjahren.

Ab dem 6. November wird sich die neue Gruppe wöchentlich, außer in den Schulferien oder an Feiertagen, ein Jahr lang zusammenfinden. Während der Treffen werden Grundlagen der Hospizarbeit, der Palliativpflege und der Trauerarbeit vermittelt. Dazu werden Theorie und Praxis der Wahrnehmung, des Zuhörens und des tieferen Verstehens erarbeitet und erprobt. Erfahrungen der eigenen Hilflosigkeit und der Notwendigkeit, Menschen und Dinge loslassen zu müssen, gehören ebenso zu den Kursinhalten, wie die Abklärung der eigenen Motivation und der eigenen Grenzen, sowie die Beschäftigung mit der Spiritualität und den persönlichen Kraftquellen. Bei der Ernsthaftigkeit der Themen, kommt die Freude an der gemeinsamen Erfahrung und Zusammenarbeit aber nicht zu kurz.

Weitere Informationen auf der Website des Caritasverbandes Düren-Jülich (www.caritas-dueren.de).

Weltkirchlicher „Sonntag der Solidarität“

Corona-Kollekte

Angesichts der dramatischen globalen Auswirkungen der Corona-Pandemie starten die Deutsche Bischofskonferenz, die (Erz-)Diözesen, die weltkirchlichen Hilfswerke und die Ordensgemeinschaften eine gemeinsame internationale Solidaritätsaktion für die Leidtragenden der Pandemie.

Im Mittelpunkt steht dabei der 6. September 2020, den die Deutsche Bischofskonferenz zum „Sonntag der Solidarität“ ausgerufen hat. An diesem Tag soll in allen Gottesdiensten eine Sonderkollekte abgehalten werden.

Diese Solidaritätsaktion ergänzt die Hilfsprogramme, die bereits in den zurückliegenden Monaten von den Bistümern, den weltkirchlichen Werken und den Orden aufgelegt wurden.

Die im September vorgesehene Solidaritätsaktion umfasst drei Dimensionen: Gebet, Information und Spenden/Kollekten. Die Deutsche Bischofskonferenz versteht den „Sonntag der Solidarität“ ausdrücklich auch als geistliches Ereignis, das die Verbundenheit der deutschen Katholiken mit den notleidenden Menschen in aller Welt zum Ausdruck bringt. Die weltkirchliche Solidarität gehört zum Selbstverständnis der Kirche und setzt das Evangelium Jesu Christi in die Tat um.

Die katholische Kirche in Deutschland thematisiert in der Woche vor dem „Sonntag der Solidarität“ verstärkt die Hintergründe der Aktion: Das Corona-Virus betrifft alle Menschen weltweit. Während jedoch die meisten europäischen Staaten die Pandemie derzeit unter Kontrolle haben, bedeutet das Virus in Lateinamerika, Afrika und Asien, aber auch im Osten Europas einen Kampf ums Überleben.

Für die Aktion ist ein Sonderkonto eingerichtet worden, auf das ab sofort Spenden eingehen können: Darlehnskasse Münster, IBAN DE53 4006 0265 0003 8383 03, GENODEM1DKM).

Weitere Informationen finden Sie auf der Aktions-Homepage www.weltkirche.de/corona-kollekte



www.weltkirche.de
In: Pfarrbriefservice.de

Sei gut, Mensch! Caritaskampagne 2020

Viele Menschen sind bereit, anderen Gutes zu tun. Sie übernehmen Verantwortung für den Nächsten und die Gemeinschaft, setzen sich für sie ein und helfen, wo Unterstützung benötigt wird. Sie sind „Gutmenschen“ im besten Sinne des Wortes. Statt Dank und Anerkennung erfahren viele von ihnen jedoch Häme, Einschüchterungen oder gar Drohungen.

Der Deutsche Caritasverband stellt klar: Wer sich für die Gesellschaft einsetzt und anderen Gutes tut, darf nicht verunglimpft werden. Der Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ist auf das solidarische Handeln aller angewiesen. Die Bereitschaft, Gutes zu tun, braucht Ermutigung und verdient Anerkennung.

Mit der Aufforderung „Sei gut, Mensch!“ lädt die Caritas ein, aktiv zu werden. Das heißt, Menschen beizustehen, die Unterstützung brauchen – sei es durch konkretes Tun oder auch auf politischer Ebene. Und es heißt, sich entschieden gegen die Herabsetzung und Diffamierung guten Handelns zu wehren.

Gutmenschen sind alle, die im Rahmen ihrer Möglichkeiten Verantwortung für den Zusammenhalt in der Gesellschaft übernehmen und sich für das Gemeinwohl einsetzen. Sie tun dies auf vielfältige Weise, wie die Protagonist(inn)en der Kampagnen-Plakate exemplarisch zeigen:

- der für Vielfalt trommelt und damit all denen ein Gesicht gibt, die sich in der Gesellschaft freiwillig engagieren und Begegnung ermöglichen.
- der Zusammenhalt sichert, indem er Verantwortung für ein gutes Miteinander übernimmt und anderen auf Augenhöhe begegnet.
- der Menschlichkeit pflegt und so all diejenigen repräsentiert, die sich beruflich für das Gemeinwohl einsetzen.
- der für Zusammenhalt auf die Straße geht und mit seinem politischen Engagement für all diejenigen steht, die die Rahmenbedingungen der Gesellschaft mitgestalten.



- der grenzenlos hilft und so all diejenigen vertritt, die weltweit Solidarität stärken.

Was sie verbindet, ist ihre dem Mitmenschen zugewandte Haltung. Sie machen deutlich: Jede und jeder kann etwas tun. Und jede und jeder muss auch etwas tun – ganz gleich, wie groß oder klein der Beitrag sein mag. Denn wir stehen alle in der Verantwortung, das soziale Miteinander in unserer Gesellschaft und weltweit zu bewahren und zu fördern.

Unterstützen Sie die Arbeit der Caritas und ihrer vielen Gutmenschen mit Ihrem Gebet und einer großzügigen Spende bei der Kollekte am Caritassonntag, 20.09.2020, oder per Überweisung an eines der Konten der Caritas Aachen: IBAN: DE60 3905 0000 0000 0070 70 (Sparkasse Aachen) oder IBAN: DE65 3706 0193 0000 1199 11 (Pax Bank Aachen) – Stichwort: Caritassonntag!

Deutscher Caritasverband e.V.

ANSPRECHBAR

Haben Sie Fragen, Sorgen, Anliegen? Wir sind auch in der Krise für Sie ansprechbar!

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Pfarrei haben eine E-Mail-Adresse, über die (fast) alle gut erreichbar sind, um einen Kontakt zu vereinbaren. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Der Anfangsbuchstabe des Vornamens, dann ein Punkt, dann der Nachname, anschließend das @-Zeichen und heilig-geist-juelich.de (bitte alles ohne Leerzeichen) - also z.B. für unseren Pfarrer Josef Wolff: J.Wolff@heilig-geist-juelich.de.

Ihre Pastoralen Mitarbeiter:

*Josef Wolff * Konny Keutmann * Paul Cülter * Arnold Hecker * Manfred Kappertz * Barbara Biel * Petra Graff * Claudia Tüttenberg * Ralf Cober * Linda Schmitt-Thees*

Sollten Sie wider Erwarten keine Antwort erhalten, so dürfen Sie natürlich auch weiterhin gerne das zentrale Pfarrbüro kontaktieren unter:

Tel. 02461 2323 oder Mail: pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Pfarr- und Gemeindebüros

Das zentrale Pfarrbüro und folgende Gemeindebüros sind ab sofort wieder für Besucherverkehr geöffnet: St. Philippus und Jakobus Güsten, St. Martinus Kirchberg und St. Agatha Mersch. Sie erreichen uns dort zu den gewohnten Öffnungszeiten. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Corona-Pandemie auch in unseren Büros besondere Regeln gelten. Bitte tragen Sie beim Betreten der Büros eine Mund-Nasen-Bedeckung!

Wir freuen uns sehr, endlich wieder persönlich für Sie da sein zu können!

Alle anderen Büros sind natürlich weiterhin telefonisch erreichbar.

Gemeindebüro Jülich/ Zentrales Pfarrbüro

Stiftsherrenstr. 15, Tel. 02461 2323 - Mo – Fr: 10 – 11.30 Uhr /

Do: 15-17 Uhr - pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Rochus (bis auf Weiteres nur telefonisch erreichbar)

An der Lünette 9, Tel. 02461 2324, - Di – Do: 10.30 – 12 Uhr /

Fr: 15.30 – 17 Uhr - gemeindebuero-rochus@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Mersch

Agathenstr. 32, Tel. 02461 2113, - Mi: 10.30 – 12 Uhr

gemeindebuero-mersch@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Welldorf (bis auf Weiteres nur telefonisch erreichbar)

Pfarrer-Voßen-Platz 4, Tel. 02463 3743 – Mi: 9.15 – 10.15 Uhr

gemeindebuero-welldorf@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Güsten

Rödinger Str.1, Tel. 02463 8163 – Mi: 8 – 9 Uhr

gemeindebuero-guesten@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Kirchberg

Am Schrickenhof 3, Tel. 02461 55971, - Mo: 9.30 – 11.30 Uhr

gemeindebuero-kirchberg@heilig-geist-juelich.de

Natürlich haben auch die pastoralen Mitarbeiter ein offenes Ohr für Ihre Anliegen. Kontaktdaten (s. auch S. 23) erhalten Sie auf der Website der Pfarrei oder im zentralen Pfarrbüro.

Redaktionsschluss für den Pfarr- Gemeindebrief Oktober:

18. September 2020